



Anna Maria Staśkiewicz ist Preisträgerin des 3. Preises im 13. Internationalen H. Wieniawski Wettbewerb in Poznań im Jahr 2006 (in diesem Wettbewerb wurde die Geigerin auch mit dem Preis für die beste Aufführung von Mozarts Violinkonzert und dem Preis der Programm 2 - Zuhörer des Polnischen Rundfunks für den besten Teilnehmer des Wettbewerbs ausgezeichnet), Preisträgerin des 1. Preises und des Sonderpreises im Fünften Internationalen Szymanowski Wettbewerb in Łódź, Gewinnerin des Nationalen Violinwettbewerbs in Elbląg, des 16. Nationalen Bach-Wettbewerbs in Zielona Góra.

Die Geigerin trat in Albanien, Österreich, Brasilien, Bulgarien, China, Estland, Georgien, Japan, Deutschland, Russland, Rumänien, der Slowakei, Schottland, der Schweiz, Schweden, der Türkei, den USA, Italien, der Ukraine, Litauen und Lettland sowie in vielen polnischen Städten auf. Sie arbeitete mit den meisten nationalen philharmonischen Ensembles (Bydgoszcz, Gdańsk, Kraków, Lublin, Łódź, Poznań, Toruń, Warszawa, Zielona Góra) sowie mit dem Nationalen Sinfonieorchester des Polnischen Rundfunks in Katowice, dem Kammerorchester des Polnischen Rundfunks "Amadeus", dem Radio-Sinfonieorchester, dem Kammerorchester der Stadt Tychy "Aukso", dem Kammerorchester "Leopoldinum", dem Kammerorchester "Wratislavia", Sinfonietta Cracovia, Sinfonia Iuventus, Sinfonia Varsovia, Sinfonia Viva zusammen.

Zu den ausländischen Ensembles, mit denen sie spielte, gehören die Kammerorchester aus Kaliningrad und Zürich sowie die Sinfonieorchester aus Ankara, Göttingen, Tirana und Sao Paulo. Konzerte mit ihrer Teilnahme leiteten u.a. Mirosław Jacek Błaszczyk, Łukasz Borowicz, Massimiliano Caldi, Agnieszka Duczmal, José Maria Florencio, Robert Kabara, Vladimir Kiradjiev, Jerzy Maksymiuk, Wojciech Michniewski, Marek Moś, Marek Pijarowski, Maxim Vengerov, Antoni Wit.

Als Kammermusikerin arbeitete sie unter anderem mit Jose Gallardo, Wldemar Malicki, Marcelo Nisinman, Olga Pasiecznik und Ewa Pobłocka zusammen. Anna Maria Staśkiewicz trat als Solistin auf vielen renommierten Bühnen auf, u.a. im Municipal Theatre in Sao Paulo, im Kaisersaal in Frankfurt am Main, im Raitt Recital Hall in Malibu (USA), im Hatch Recital Hall, in der Eastman School of Music in Rochester (USA), im Grossmünster in Zürich, im Kioi Hall in Tokio, in der Aula der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań, in der Nationalphilharmonie in Warszawa, im W. Lutosławski Studio S1 PR in Warszawa, im Königsschloss in Warszawa auf.

Anna Maria Staśkiewicz ist sechsfache Stipendiatin des Ministeriums für Kultur und Nationales Erbe, der Yamaha Music Foundation of Europe und Preisträgerin des Stipendienprogramms "Młoda Polska" / "Junges Polen"/.

Seit 2015 arbeitet sie als Konzertmeisterin für das Sinfonia Varsovia Orchester.